



# MultiGips

Jetzt downloaden:  
**Die Nachhaltigkeits-**  
**datenblätter**  
von MultiGips

[www.multigips.de](http://www.multigips.de)



## GIPS-WANDBAUPLATTEN

MASSIVE WÄNDE TROCKEN BAUEN

Grundlagen und Tabellenbuch

Systemkomponenten **8** Vorteile **12** Anwendungen **26** Referenzen **52** Brandschutz **84**  
Schallschutz **94** Ausführung **102** Tabellenbuch Technische Daten **116** Innenwände  
auf einen Blick **162**





ENTDECKEN SIE JETZT DIE STÄRKEN VON MASSIVEN  
GIPS-WANDBAUPLATTEN UND BETRACHTEN SIE IHRE  
BAUPROJEKTE AUS NEUER PERSPEKTIVE.



GIPS-WANDBAUPLATTEN.  
MASSIV IM AUSBAU.





DAS GESETZ DER WIRTSCHAFT VERBIETET ES, FÜR  
WENIG GELD VIEL WERT ZU ERHALTEN. NEHMEN  
SIE DAS NIEDRIGSTE ANGEBOT AN, MÜSSEN SIE FÜR  
DAS RISIKO, DAS SIE EINGEHEN, ETWAS HINZURECHNEN.  
UND WENN SIE DAS TUN, HABEN SIE AUCH GENUG GELD,  
UM FÜR ETWAS BESSERES ZU BEZAHLEN. JOHN RUSKIN



GIPS-WANDBAUPLATTEN.  
DAS BESTE IM AUSBAU.



**BIM**  
Gips-Wandbauplatten  
Allplan Archicad Revit  
[gips.de](http://gips.de)



# MASSIV. ■

MASSIVE GIPS-WANDBAUPLATTEN WERDEN ZUR  
RAUMBILDUNG IN GEBÄUDEN ALLER ART VERWENDET.  
SEIT ÜBER 230 JAHREN. AUS GUTEM GRUND.

---

Hochwertige, langlebige und dennoch bezahlbare Baustoffe, leichte Bauteile, die auch Schallschutz können, wohngesunde Materialien sowie ein kluger Umgang mit Ressourcen stehen heute auf der Wunschliste von Politik, Gesellschaft und Bauherren weit oben.

In Fachkreisen ist bekannt, dass Gips-Wandbauplatten diese Anforderungen erfüllen und dabei echten Mehrwert bieten, etwa bei Baufortschritt, Raumgewinn und Wohnkomfort.

Durch ihre universelle Verwendbarkeit im Wohnungs- und Objektbau ermöglichen sie auch nach mehr als 130 Jahren einfach umzusetzende, zweckmäßige und wirtschaftlich attraktive Lösungen für die moderne Raumbildung – **technisch bewährt, alltäglich belastbar, konsequent nachhaltig.**

## SYSTEMKOMPONENTEN



### DIE MASSIVEN

---



#### MultiGips

M60-0.93 GL | M80-0.85 | M100-0.85

Massive Gips-Wandbauplatten für die schnelle Raumbildung nach DIN 4103-2. Format und Profilierung ermöglichen besonders präzises Bauen. 60, 80, 100 mm Dicke. Mittlere Rohdichte (M).

DIN 4103-2 bis 7 m Wandhöhe

DIN 4102-1 nichtbrennbar A1

DIN 4102-4 bis F 180

ISO 717-1 bis  $R_w$  40 dB

---



### SCHALLSCHUTZPLATTEN

---



#### MultiGips

D60-1.2 | D80-1.4 | D100-1.2 | D100-1.4 R50

Massive Schallschutzplatten für rationale Innenwände bei höheren Anforderungen an Schalldämmung und Oberflächehärte. 60, 80, 100 mm Dicke. Hohe Rohdichte (D).

DIN 4103-2 bis 7 m Wandhöhe

DIN 4102-1 nichtbrennbar A1

DIN 4102-4 bis F 180

ISO 717-1 bis  $R_w$  50 dB

---



## FEUCHTRAUMPLATTEN

---



**MultiGips**  
MH60-0.93 GL | MH80-0.85 | MH100-0.85

Für Feuchträume mit geringer oder mäßiger Wassereinwirkung (W0-I und W1-I) und im Wandfuß (empfohlen). 60, 80, 100 mm Dicke. Mittlere (MH) und hohe Rohdichte (DH).

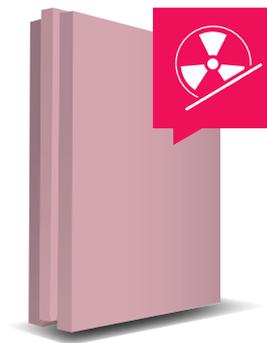
DIN 4103-2 bis 7 m Wandhöhe  
DIN 4102-1 nichtbrennbar A1  
DIN 4102-4 bis F 180  
ISO 717-1 bis  $R_w$  40 dB

---



## STRAHLENSCHUTZPLATTEN

---



**MultiGips**  
DX100-1.4 Bleifrei

Mit Barytanteil für bleifreie und hygienische Konstruktionen zur Abschirmung von Strahlen. 100 mm Dicke. Hohe Rohdichte (D).

DIN 4103-2 bis 7 m Wandhöhe  
DIN 4102-1 nichtbrennbar A1  
DIN 4102-4 F 180  
ISO 717-1  $R_w$  48 dB

---

## SYSTEMKOMPONENTEN



VERBINDEN



FÜLLEN



### MultiGips Kleber

Mit hoher Klebkraft für das Verkleben von Gips-Wandbauplatten. Auch zur Verspachtelung von Fugen und Flächen. Nichtbrennbar A1 nach DIN 4102-1.

ClassicWeiss 90  
SuperWeiss 120  
SuperWeiss 200  
Hydro 90



### MultiGips Füllgips

Zum Füllen von Deckenanschlussfugen und Schlitzen in Bauteilen aus Gips-Wandbauplatten. Auch zum Hinterfüllen von Stahlzargen. Nichtbrennbar A1 nach DIN 4102-1.

FG 70 Füll- und Zargengips  
FG 700 Spezial (für Schallschutzwände)  
FG 70-B (für Strahlenschutzwände)



## VEREDELN



## ENTKOPPELN



### MultiGips Flächenspachtel

Für das Verspachteln von Bauteilen aus Gips-Wandbauplatten (bis Q4).  
Nichtbrennbar A1 nach DIN 4102-1.

SG 90 Uni Flächenspachtel (gipsbasiert)  
FS 70 Flächenspachtel (gipsbasiert)  
PS 300 Pastöser Spritzspachtel (A2-s1,d0)



### Randanschlussstreifen

Für den elastischen Wandanschluss und zur bauakustischen Entkopplung von Bauteilen aus Gips-Wandbauplatten. Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1.

AkustikPro 120-3 (PE-Schwerschaum)  
AkustikPro 120-3 sk (selbstklebend)  
AkustikBit 1000 (Bitumenfilz)

# ZEITGEWINN.

NICHT WUNDERN, WENN DIE BAUSTELLE

RUHT. DIE INNENWÄNDE SIND SCHON

LÄNGST FERTIG.

---

Mit Nut- und Federprofil ausgebildet und nur mit Gipskleber verbunden, entstehen aus Gips-Wandbauplatten in sehr kurzer Bauzeit planebene Wände mit hochglatten Ansichten. Die saubere, nahezu trockene Montage verkürzt den Ausbau enorm. Schon nach wenigen Tagen können die Wände gestrichen, tapeziert oder gefliest werden.

Auch die günstigen Formate erlauben schnelles Bauen. Das Vorzugs-

format der Platten beträgt 666 mm in der Länge und 500 mm in der Höhe – **bereits drei Platten ergeben einen Quadratmeter oberflächenfertige Wand.** Bei Elementen mit hoher Rohdichte verringert sich das Längenmaß auf 500 bzw. 400 mm.

Gips-Wandbauplatten bieten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, sind mit der Säge einfach in Form zu bringen und passen sich jeder Grundrissvariante an.



Rohbaubegleitender Einbau von Gips-Wandbauplatten



VORTEILE

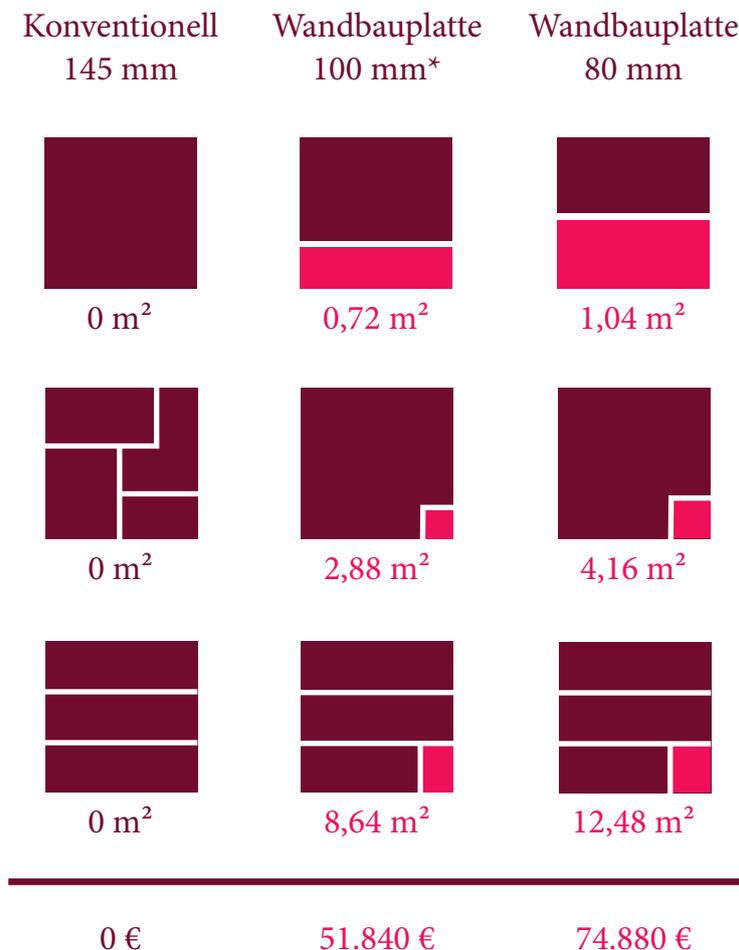


# RAUMGEWINN.



Gips-Wandbauplatten sind schlanke Wandbildner. Im Unterschied zu Mauerwerk benötigen sie keinen Putz. Neben der Zeit- und Kostenersparnis bedeutet das viel besser ausgenutzte Flächen und ein bemerkenswertes Plus bei den Erlösen.

ERLÖS AUS FLÄCHENGEGWINN BEI Ø 40 M<sup>2</sup> INNENWÄNDEN  
 (LÄNGE 16 M × HÖHE 2,50 M) × 4 WE × 3 GESCHOSSEN  
 BEI EINEM M<sup>2</sup>-PREIS VON 6.000 EURO



\* Lesebeispiel: Flächengewinn von 0,72 m<sup>2</sup> pro WE als Ergebnis aus Wandlänge (16 m) mal der Differenz aus der Wanddicke von verputztem Mauerwerk und Gips-Wandbauplatte (0,045 m).  
 Im Weiteren als Flächengewinn WE (×4), im Weiteren als Flächengewinn Geschosse (×3)

# BRANDSCHUTZ.

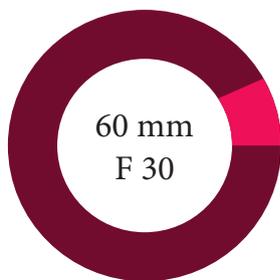
GIPS-WANDBAUPLATTEN ENTHALTEN SERIENMÄßIG  
RUND 20 PROZENT KRISTALLIN GEBUNDENES WASSER.  
EINER VON VIELEN GRÜNDEN, WARUM SIE  
DER BAUSTOFFKLASSIKER IM BRANDSCHUTZ SIND.



Bei hohen Temperaturen, wie sie im Brandfall auf das Bauteil einwirken, werden Konstruktionen aus Gips-Wandbauplatten „entwässert“. Aufgrund dieses Vorgangs werden große Wärmemengen auf der beflamten Bauteilseite nur sehr langsam und in nur sehr begrenztem Maße an die dem Feuer abgewandte Bauteilseite abgegeben – ein brandschutztechnischer Effekt, der Fluchtwege langanhaltend sicher macht und sich in idealer Weise zum Schutz der technischen Gebäudeausrüstung nutzen lässt.



KRISTALLWASSERGEHALT PRO M<sup>2</sup> WAND  
IN ABHÄNGIGKEIT VON DER DICKE



12 Liter



16 Liter

Calciumsulfat  $\text{CaSO}_4$   
Kristallwasser  $2\text{H}_2\text{O}$



19 Liter

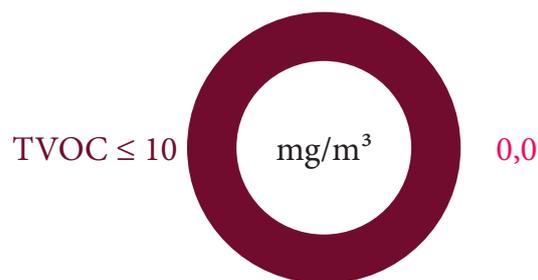


# WOHNGESUND.



Massive Gips-Wandbauplatten werden aus dem Mineral Gips hergestellt. Baubiologisch einwandfrei eignen sie sich in hervorragender Weise für wohngesunde Baukonzepte. Sie sind diffusionsoffen und bieten beste Voraussetzungen für ein behagliches Innenraumklima.

## EMISSIONEN FLÜCHTIGER ORGANISCHER VERBINDUNGEN NACH 28 TAGEN



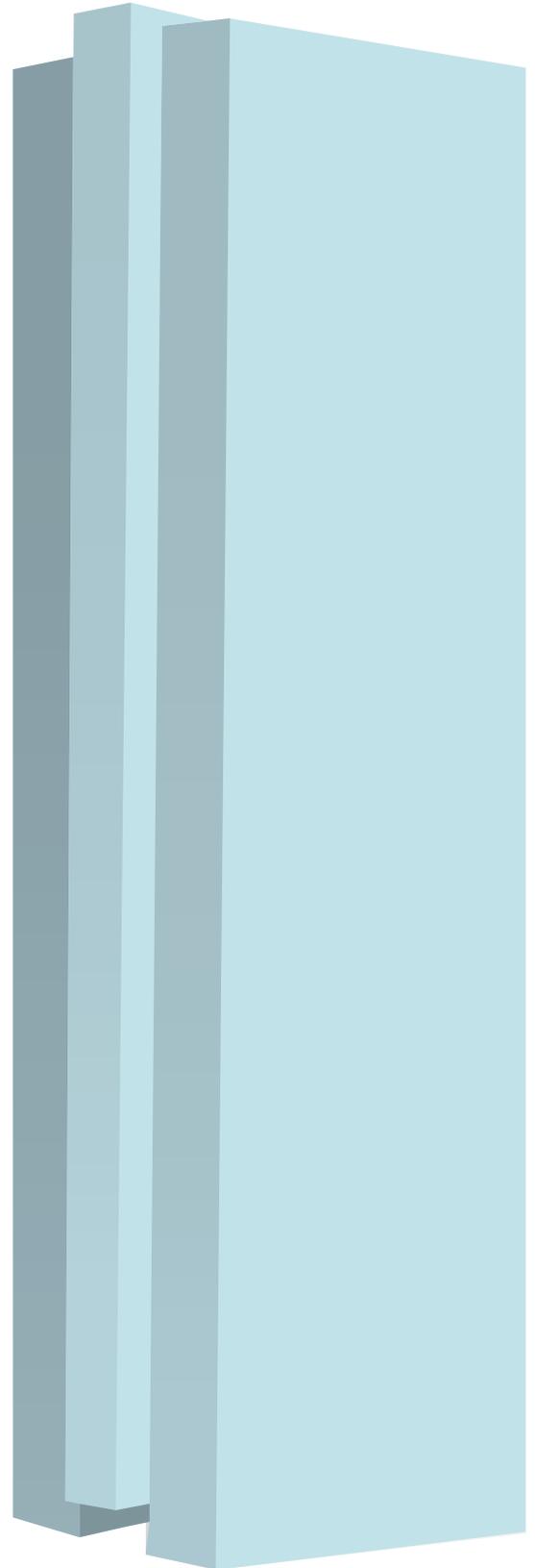
Nachweisgrenze nach AgBB 2024  
Wandbauplatte MH100-0.85

Im Hinblick auf den Gesundheitsschutz erfüllen sie alle Anforderungen an Emissionsgrenzwerte. Diese Feststellung wird durch empirische Erkenntnisse zur baubiologischen Sicherheit von Gips ebenso gestützt wie durch zahlreiche Baustoffprüfungen am Fraunhofer Institut für Bauphysik.

# FEUCHTE SCHUTZ.



Farblich gekennzeichnete Gips-Wandbauplatten sind durch und durch hydrophobiert. Ihre Wasseraufnahme beträgt nach zwei Stunden vollständiger Wasserlagerung weniger als zwei Masseprozent. Ihre Diffusionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinträchtigt. Das bedeutet mehr Schutz in häuslich genutzten Feuchträumen wie Küchen und Bädern – selbst bei häufiger Belastung durch Spritzwasser in Duschen, z.B. in Hotels (in den Wassereinklassungen W0-I und W1-I). Als unterste Plattenreihe eingebaut, schützen sie bei kurzzeitigem Wassereintritt in offenen Rohbauten vor aufsteigender Feuchte.





## VORTEILE



Aus Gips-Wandbauplatten werden homogene Massivwände errichtet, die in der gesamten Fläche und im gesamten Querschnitt die gleichen soliden Eigenschaften aufweisen. Lasten wie Oberschränke oder TV-Geräte können an ihnen mit handelsüblichen Dübeln an beliebiger Stelle sicher befestigt werden. Weder müssen zuvor Haltepositionen exakt festgelegt noch zusätzliche Verstärkungen oder Tragständer für den Lastabtrag geplant werden. Das zahlt sich aus.

Ihre homogene Struktur spricht nicht nur für das komfortable Anbringen von Bildern und Schildern, Garderoben und Spiegeln, Regalen und Boards und weiterem mehr, sondern auch – speziell aus Sicht professioneller Anwender – für eine flexible und konstruktiv kompatible Umgebung im barrierefreien Bauen, insbesondere für die Vorbereitung nachträglich auszubauender Mehrgenerationenbäder.



# STABILITÄT. ■

---

DIE TRAGFÄHIGKEIT VON MASSIVEN GIPS-WANDBAUPLATTEN IST SCHON BEI 80 MM DICKE SO GROß, DASS AUCH SCHWERE KONSOLLASTEN OHNE WEITEREN NACHWEIS BEFESTIGT WERDEN DÜRFEN (DIN 4103-2).



**Konsollasten ab Seite 144**

NACHHALTIGES BAUEN IST IM HOCHBAU EINES DER ARCHITEKTONISCHEN LEITBILDER. ZU SEINEN ZENTRALEN MOTIVEN ZÄHLT DAS RESSOURCENEFFIZIENTE GEBÄUDE.

---

# MINERALISCH.

Gebäude müssen so entworfen, geplant und errichtet werden, dass die in ihnen gebundenen natürlichen Ressourcen nachhaltig genutzt werden können. Ein solches Gebäude besteht im Idealfall aus schadstoffarmen Bau- und Werkstoffen, gewährleistet einen geringen Aufwand zu seiner Erhaltung und gestattet Um- und Rückbau mit Rückführung seiner Baustoffe in den Materialkreislauf.

Massive Gips-Wandbauplatten zählen zu den Baustoffen, mit denen dieses umwelt- und gesundheitsbewusste Materialkonzept auf Bauteilebene umgesetzt werden kann.

Voraussetzung hierfür sind die einzigartigen, erneuerbaren Eigenschaften von Gips. Um Gips baupraktisch nutzen zu können, muss er zuvor gebrannt werden. Während dieses Vorgangs entweicht das im Gips kristallin gebundene Wasser bereits unter Einsatz geringer Wärmeenergie: Es entsteht calcinierter Gips. Bei der Herstellung von massiven Gips-Wandbauplatten wird dieser Prozess umgekehrt: Durch die Zugabe von Wasser erlangt der gebrannte Gips seine gesteinsähnliche Festigkeit zurück – nunmehr in Gestalt einer Gips-Wandbauplatte.

Der geschlossene Kreislauf vom Gips zum Gips ist auf Produktionsebene seit langem Realität. Überwachte Verfahren für das „echte“ Recycling von Gips sind in Europa bereits etabliert und werden stetig ausgebaut.

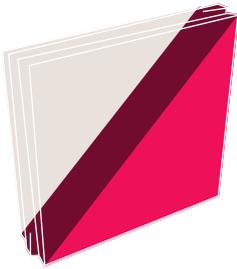
Jetzt downloaden:  
**Die Nachhaltigkeits-**  
**datenblätter**  
von MultiGips

[www.multigips.de](http://www.multigips.de)

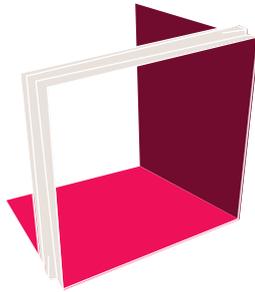
ÜBERSICHT

Innenwände auf einen Blick

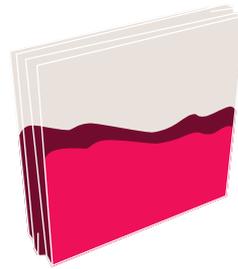
Vorteile



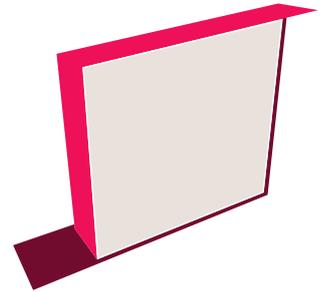
Massiv im Querschnitt und in der Fläche. Für robuste nicht-tragende Innenwände. Leichte Bauteile für die freie Gestaltung von Grundrissen.



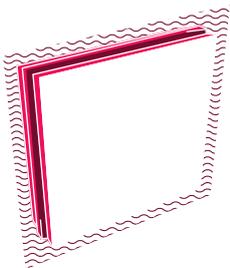
Einschalige, maximal 100 mm schlanke Konstruktionen für besser ausgenutzte Flächen und deutlich mehr Erlöse.



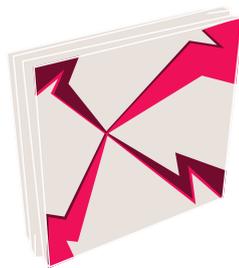
Mit kristallin gebundenem Wasser für nichtbrennbare klassifizierte Bauteile mit hohem Feuerwiderstand. Mit nur 80 mm bereits F 120.



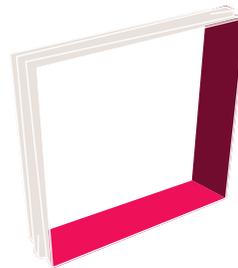
Elastische Anschlüsse für bauakustisch entkoppelte Wände für effektiv mehr Ruhe bei Nachbarn und im eigenen Bereich.



Durch und durch hydrophobierte Platten für belastbare Anwendungen in moderaten Feuchträumen ohne Einschränkungen.



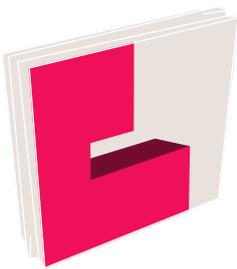
Bleifreier Strahlenschutz in Räumen für Röntgendiagnostik und -therapie. Hygienisch, weil ohne Hohlräume.



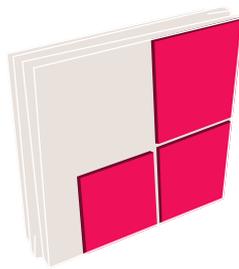
Nahezu emissionsfrei. Für eine hohe Qualität der Atemluft in allen Innenräumen. VOC-geprüfte Baustoffe und Systemkomponenten.



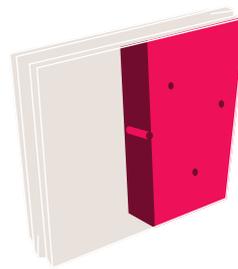
Wandaufbau in Rekordzeit: Gips-Wandbauplatten mit Nut- und Federprofil werden nahezu trocken nur mit Gipskleber verarbeitet. Ohne Putz!



Sägen, fräsen, bohren, anpassen, öffnen, einfügen, wegnehmen: Die Wände bleiben trotz massiven Querschnitts jederzeit flexibel.



Praktisch oberflächenfertig nach dem Verspachteln der Fugen. Planeben und hochglatt für Beschichtungen und Bekleidungen aller Art.



Lasten mit handelsüblichen Dübeln überall komfortabel befestigen – ohne lästige Materialwechsel, Fugen oder innere Verstärkungen.



Up to date: Bewährte Bauweise mit enormen Vorteilen, die bei Leistung und wirtschaftlicher Attraktivität Maßstäbe setzt.

# ÜBERSICHT

## Innenwände auf einen Blick

### Wichtige Normen

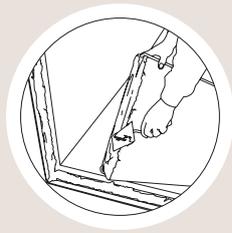
Norm	Titel	Regelung
DIN 4102-4:2016-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile	Bemessung, Ausführung, Anschlüsse und Feuerwiderstandsklassen von klassifizierten Bauteilen aus massiven Gips-Wandbauplatten
DIN 4103-2:2017-09	Nichttragende innere Trennwände – Teil 2: Trennwände aus Gips-Wandbauplatten	Bemessung, Ausführung und Anschlüsse von Bauteilen aus Gips-Wandbauplatten; Qualität von brandschutz- und schallschutztechnisch wirksamen Randanschlussstreifen
DIN 4109-2:2018-01	Schallschutz im Hochbau – Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen	In Gebäuden in Massivbauweise werden die einzelnen Anteile an der Gesamtübertragung auf den verschiedenen Schallübertragungswegen aus der Direktschalldämmung der Bauteile und dem Stoßstellendämm-Maß berechnet und anschließend summiert (4.2.1.1).
DIN 4109-32:2016-07	Schallschutz im Hochbau – Teil 32: Daten für die rechnerischen Nachweise des Schallschutzes (Bauteilkatalog) – Massivbau	Wände aus Gips-Wandbauplatten werden bei Anforderungen an den Schallschutz grundsätzlich entkoppelt mit allseitig angebrachten Randanschlussstreifen eingebaut (4.2.3.1); Hinweise für Planung und Ausführung (4.2.3.3); Daten für den rechnerischen Nachweis (4.2.3.4); Stoßstellendämm-Maße für entkoppelte Wände aus Gips-Wandbauplatten (5.3.3)
DIN 18330:2019-09	VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Mauerarbeiten	Ausführung, Nebenleistungen, besondere Leistungen
DIN 18534-1:2017-07	Abdichtung von Innenräumen – Teil 1: Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze	Eignung von Gips-Wandbauplatten, Einwirkungen von Wasser, Anwendungsbeispiele, Erfordernis von Abdichtung
DIN EN 12859:2011-05	Gips-Wandbauplatten – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren	Produktion
DIN EN 12860:2002-07	Gipskleber für Gips-Wandbauplatten – Begriffe, Anforderungen, Prüfverfahren	Produktion
DIN EN 13279-1:2008-11	Gipsbinder und Gips-Trockenmörtel – Teil 1: Begriffe und Anforderungen	Produktion

## Wandaufbau und Systemkomponenten



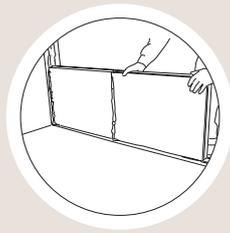
### SCHRITT 1

Wände mit Schlagschnur anreißen und **elastische Randanschlussstreifen** für die Entkopplung der Wände rundum anbringen. Zuvor ggf. Unebenheiten der flankierenden Bauteile mit Baugips ausgleichen.



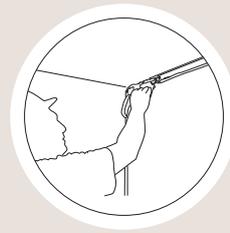
### SCHRITT 2

Feder der ersten Gips-Wandbauplatte absägen. **Gipskleber** anmachen und auf die Randstreifen sowie auf die Stoßfugen der Platte auftragen. Platte in das Kleberbett setzen und lot-fluchtrecht ausrichten.



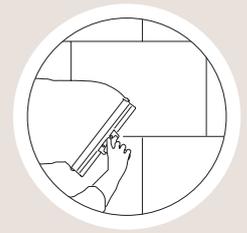
### SCHRITT 3

Alle folgenden **Gips-Wandbauplatten** im Verband zusammenfügen und mit Gipskleber verbinden. Plattenverband mit dem Gummihammer verdichten. Gipskleber über den Fugen abziehen. Die 2. Reihe beginnt mit einer auf die Hälfte gekürzten Platte.



### SCHRITT 4

Platten der obersten Reihe mit ca. 3 – 5 cm Abstand zur Decke schräg oder im rechten Winkel zuschneiden und entstauben. Die Deckenfuge vollständig mit **Füllgips** schließen. Randstreifen dabei nicht überspachteln und ggf. einen sauberen Trennschnitt ausführen (Schallbrücken vermeiden).



### SCHRITT 5

Bei höheren Anforderungen an die Optik der Oberfläche, werden die Wände mit **Flächenspachtel** vollflächig überarbeitet. Ansetzflächen für Fliesen und Platten dürfen nicht verspachtelt werden.

### RANDSTREIFEN

AkustikPro 120-3  
AkustikPro 120-3 sk  
AkustikBit 1000

### GIPSKLEBER

ClassicWeiss 90  
SuperWeiss 120  
SuperWeiss 200  
Hydro 90

### PLATTEN

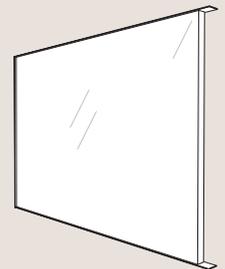
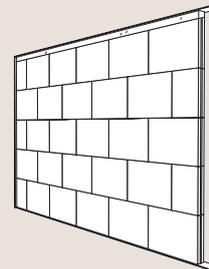
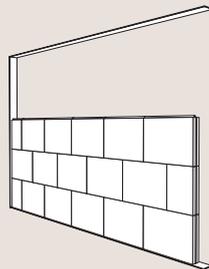
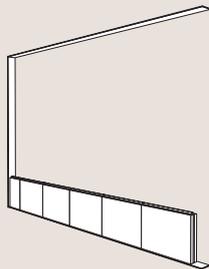
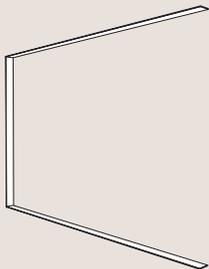
M60-0.93 GL, M80-0.85,  
M100-0.85  
D60-1.2, D80-1.4, D100-1.2,  
D100-1.4 R50  
(auch hydrophobiert MH/DH)  
DX100-1.4

### FÜLLGIPS

FG 70  
FG 700 Spezial  
FG 70-B

### SPACHTELGIPS

SG 90 Uni Flächenspachtel  
FS 70 Flächenspachtel  
PS 300 Spritzspachtel

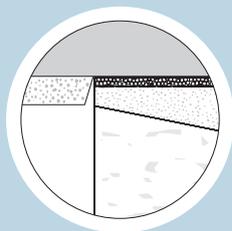


## Ausbau und Nutzung



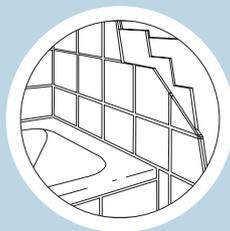
### ELEKTRO

Schlitz- und Ausnehmungen fräsen oder schneiden. Nicht stemmen! Schlitztiefen und -längen nach DIN 4103-2 beachten. Einbauteile mind. 1 cm mit Gips überdecken. Installationszonen beachten.



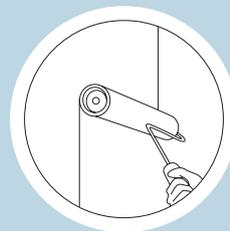
### PUTZ

Innenputz durch sauberen Trennschnitt bzw. Trennband von Innenwänden aus Gips-Wandbauplatten trennen. Schallbrücken vermeiden!



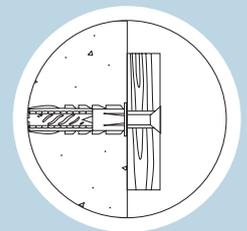
### FLIESEN

Gips-Wandbauplatten nach DIN EN 12859 dürfen in den Wassereintragsklassen W0-I und W1-I nach DIN 18534 angewendet werden. Vor der Abdichtung die Hinweise der Hersteller zur Grundierung beachten.



### FARBE & TAPETE

Untergrund prüfen. Hinweise der Hersteller zum Aufbau von Beschichtungen und Bekleidungen sowie zur Grundierung beachten. Elastische Anschlüsse der Wände nicht übertapezieren!



### BEFESTIGUNG

Montagehinweise der Hersteller beachten. Bohren ohne Schlag! HSS-Bohrer mit 1 mm kleinerem Durchmesser als Spreizdübel verwenden. Randabstände einhalten. Bohrlöcher ausblasen.

## Leistungsdaten von Innenwänden im Vergleich

Systemwand	Platte <sup>1)</sup> / Aufbau	Format d/l/h (mm)	Rohdichte (kg/m <sup>3</sup> ), ca.	Masse <sup>2)</sup> (kg/m <sup>2</sup> ), ca.	Wandhöhe <sup>3)</sup> (max. m)	 <sup>4) 5)</sup>	 <sup>6)</sup>
<b>Einschalige Innenwände aus massiven Gips-Wandbauplatten</b>							
WM.60-0.93 GL	M60-0.93 GL	60/666/500	930	58	3,50	F 30	33
WM.80-0.85	M80-0.85	80/666/500	850	70	4,50	F 120	37
WM.100-0.85-F180A	M100-0.85	100/666/500	850	87	7,00	F 180	40
WD.60-1.2	D60-1.2	60/666/500	1.200	74	3,50	F 30	- <sup>7)</sup>
WD.80-1.4	D80-1.4	80/500/500	1.400	114	4,50	F 120	44
WD.100-0.85-F180A	D100-1.2	100/500/500	1.200	122	7,00	F 180	46
WD.100-1.4	D100-1.4 R50	100/400/500	1.400	142	7,00	F 180	50
WDX.100-1.4	DX100-1.4	100/400/500	1.400	142	7,00	F 180	48
<b>Zweischalige Innenwände aus massiven Gips-Wandbauplatten</b>							
WD.60.60-1.2	D60-1.2 Dämmung Luftschicht D60-1.2	60 25 5 150 60	1.200   1.200	149	3,50	F 30	62
WDM.60.80-1.2-0.85	D60-1.2 Dämmung Luftschicht M80-0.85	60 25 5 170 80	1.200   850	149	3,50	F 30	61
WMs.80.80-0.85	M80-0.85 Dämmung Luftschicht M80-0.85	80 40 10 210 80	850   850	144	4,50	F 120	62
WML.80.80-0.85	M80-0.85 Dämmung Luftschicht M80-0.85	80 80 10 250 80	850   850	148	4,50	F 120	68

1) Auch als hydrophobierte Gips-Wandbauplatten MH und DH (ausgenommen DX100-1.4) für Systemwände WMH und WDH.

2) Inkl. Komponenten, z.B. Flächenspachtelung.

3) Für zweiseitig gehaltene Wände mit großen Öffnungen im Einbaubereich 1 ohne Anforderungen an den Brandschutz.

4) Als Wände F 30-A bis F 180-A mit Einbauten. Mit nichtbrennbaren Randanschlussstreifen.

5) Als Wände EI 120 ohne Einbauten mit Wandhöhe ≤ 3 m bzw. EI 90 mit Wandhöhe ≤ 4 m.

6) Bewertetes Schalldämm-Maß  $R_w$  in dB der geprüften Wand ohne flankierende Übertragung.

7) Nicht geprüft.



Überreicht durch:



**VG-ORTH GmbH & Co. KG**

Holeburgweg 24

37627 Stadtoldendorf

Telefon +49 5532 505-0

Telefax +49 5532 505-560

info@multigips.de

www.multigips.de